

	<p>Object: Bei Döhle</p> <p>Museum: GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de</p> <p>Collection: Nachlass Dorothea Milde (1887-1964)</p> <p>Inventory number: NLMx Hz 231</p>
--	--

Description

Döhle ist ein kleiner Ort in der Lüneburger Heide. Die Lüneburger Heide hat Dorothea Milde - wie andere Orte - wiederholt bereist und begeistert erwandert. 1920, als dieses Blatt entstand, hatte sie sich nach Konflikten mit dem Direktor ihrer Quedlinburger Schule für ein Jahr beurlauben lassen, um Abstand und Zeit für ihre Zeichenstudien zu gewinnen. Es zeigt die dortige Heidelandschaft mit drei hohen Kiefern und wie immer menschenleer. Leichte Wölkchen ziehen über den Himmel, wie überhaupt diese Zeichnung eine gewisse Leichtigkeit verströmt.

Handschriftlich bezeichnet: "bei Döhle 1920" - "Dorothea Milde" (Zeichnung); "bei Döhle 1920" - "Dorothea Milde" (Trägerblatt).

Dorothea Mildes Monogramm in der linken unteren Ecke des Blattes.

Basic data

Material/Technique:	Federzeichnung
Measurements:	24,4 x 31,5 cm

Events

Drawn	When	August 18, 1920
	Who	Dorothea Milde (1887-1964)
	Where	
Was depicted	When	
	Who	

[Relationship to location]	Where	Egestorf-Döhle
	When	
	Who	
	Where	Lüneburg Heath

Keywords

- Federzeichnung
- Graphics
- Landscape art
- Pinus